

IMC Fachhochschule Krems – die internationale Dimension des Studierens

Die IMC Fachhochschule Krems gilt als eine der internationalsten Fachhochschulen Österreichs. Derzeit werden sowohl Vollzeit- als auch berufsbegleitend 25 innovative Studiengänge in den Bereichen Wirtschaftswissenschaften, Gesundheitswissenschaften und Life Sciences angeboten. Im November 2011 wurde die hohe Qualität der IMC FH Krems durch das Qualitätssiegel der Foundation for International Business Administration Accreditation (FIBAA), einer renommierten internationalen Qualitätssicherungsagentur mit Sitz in Bonn, Deutschland, bestätigt. Auch seitens der FIBAA wurde der IMC FH Krems eine – insbesondere für eine österreichische Fachhochschule – „bemerkenswerte internationale Ausrichtung“ attestiert.

Wissensvermittlung aus erster Hand

Neben einer extrem praxisorientierten Ausbildung auf akademischem Niveau zeichnet sich die Ausbildung an der IMC FH Krems durch die Vermittlung von Führungsqualitäten und Soft Skills, ein umfassendes Fremdsprachenangebot sowie ein projektbezogenes Arbeiten in überschaubaren Gruppen, meist in direktem Kontakt mit den Lehrenden aus. Die IMC FH Krems versteht sich nicht als „Bildungsfabrik“ sondern bietet Wissensvermittlung aus erster Hand.

Ein engagiertes internationales ProfessorInnenteam mit einem hohen Qualitäts- und Bildungsanspruch motiviert Studierende zu Bestleistungen und bereitet sie für eine internationale Karriere vor. Durch interaktives Lernen, direkten und persönlichen Erfahrungsaustausch zwischen Studierenden und Lehrenden, internationale Partnerprogramme mit Universitäten, Forschungseinrichtungen und Unternehmen, sowie ein umfassendes Freizeitangebot in einer der idyllischsten Gegenden Österreichs wird an der IMC FH Krems Studieren zum Erlebnis.

Ausgezeichnete Internationalität

An der IMC FH Krems wird Internationalität täglich gelebt: das zeigt sich an den 96 Partneruniversitäten, ebenso vielen aktiven Partnerprogrammen sowie den Studierenden selbst, die aus 50 unterschiedlichen Nationen kommen. Interkultureller Erfahrungsaustausch, Berufspraktika im Ausland, Teilnahme an internationalen Forschungsprojekten und Vorlesungen internationaler Lektoren und Gastprofessoren gehören einfach dazu.

Darüber hinaus ist die Vorlesungssprache bei rund der Hälfte aller Studiengänge englisch was wiederum für ausländische Studierende besonders attraktiv ist. Apropos: Für ihre ausgewiesene Internationalität sowie für die hohe Mobilität ihrer Studierenden wurde der IMC FH Krems das Qualitätssiegel der Sokrates Nationalagentur für „Innovation, Engagement und Qualität“ verliehen.

Gelebte Praxis für die Karriere

Es gehört zur Philosophie des Hauses, „Lehre, Forschung und Wirtschaft“ eng miteinander zu verschränken. Die IMC FH Krems versteht sich dabei nicht nur als akademische Ausbildungsstätte, sondern sucht permanent die Zusammenarbeit mit Forschung und Wirtschaft. Damit trägt die IMC FH Krems maßgeblich dazu bei, dass die Studierenden fit für den Arbeitsmarkt sind: 90 % aller Studierenden haben bereits innerhalb von drei Monaten nach ihrer Graduierung einen fixen Job in der Tasche. Dies wird durch das verpflichtende Praxissemester sowie angewandte Forschungssemester gefördert.

Bildungsexport

In China, Vietnam, Aserbaidshan, Bulgarien und in der Ukraine werden Studiengänge nach „Kremser Modell“ angeboten. Mit der Beauftragung der IMC FH Krems eine Universität in Buraimi, im Sultanat Oman am arabischen Golf, nach Kremser Vorbild aufzubauen, ist sie die Fachhochschule Österreichs, die für den größten Bildungsexport der zweiten Republik verantwortlich zeichnet.

Eckdaten der IMC Fachhochschule Krems (Studienjahr 2011/2012)

Positionierung: Bachelor- und Master Studiengänge in den Bereichen Wirtschaftswissenschaften, Life Sciences und Gesundheitswissenschaften

- 2 Organisationsformen: Vollzeit- oder berufsbegleitende Variante
- Akademische Grade: B.A. und M.A. bzw. BSc. und MSc.
- 1.900 Studierende
- 146 MitarbeiterInnen und 425 Lehrende
- Über 140 Outgoing und 106 Incoming Studierende pro Studienjahr
- Über 1.000 Partnerunternehmen weltweit
- 96 Partnerhochschulen
- 3.345 AbsolventInnen

IMC FH Krems – Die internationale Dimension des Studierens

Die IMC FH Krems im Herzen Niederösterreichs gilt mit 96 Partneruniversitäten und Studierenden aus über 50 Ländern der Welt als eine der internationalsten und innovativsten Fachhochschulen Österreichs. Derzeit werden 25 Vollzeit- bzw. berufsbegleitende Studiengänge in den Bereichen Gesundheitswissenschaften, Wirtschaftswissenschaften und Life Sciences angeboten. Die praxisorientierten Studiengänge auf hohem akademischen Niveau können jeweils mit einem Bachelor bzw. Master abgeschlossen werden und bieten den Studierenden beste Voraussetzungen für eine internationale Karriere. Vorlesungssprachen sind Englisch und Deutsch, darüber hinaus werden Berufspraktika, internationale Austauschprogramme und Auslandssemester angeboten. Hohe internationale Anerkennung genießt die IMC FH Krems auch durch die Auszeichnung des International Centre of Excellence in Tourism and Hospitality education, THE-ICE, sowie die Mitgliedschaft im weltweiten Netzwerk der European Foundation for Management Development, EFMD. Im November 2011 wurde die hohe Qualität der IMC FH Krems durch das Qualitätssiegel der FIBAA bestätigt. www.fh-krems.ac.at;